Jugendverein
- Der Vorstand -
"Roxy" e.V.
Tel.: 03494 / 30180
Ortsteil Wolfen, Wittener Straße 36a
06766 Bitterfeld-Wolfen

Jugendhaus: Freizeittreff „Roxy"
OT Wolfen, Wittener Str. 36a, **06766 Bitterfeld-Wolfen**
www.roxy-wolfen.de **roland@roxy-wolfen.de**
Tel.: 03494 / 30180 **Fax: 03494 / 6997733**

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Ortschaftsrat Wolfen
OT Wolfen, Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Wolfen, den 29.07.2018

Ihre Bearbeiter	Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom	unsere Zeichen, unsere Nachricht vom
		Ta/ He

Neueinreichung Antrag auf Brauchtumsmittel für 2018

Sehr geehrte Mitglieder des Ortschaftsrates Wolfen,

bereits mit Datum vom 19.09.2017 reichten wir unseren Antrag auf Finanzierung der Jugendarbeit für das Jahr 2018 ein.
Wie Ihnen sicherlich bekannt ist, sollten nun neben den Mitteln der Jugendpauschale des Landkreises die verbliebenen Kosten der Projekte und Veranstaltungen des Jahres als Defizitfinanzierung aus dem Haushalt der Stadt Bitterfeld-Wolfen direkt kommen.
Das betrifft soweit auch die Mittel für Personal-, Betriebs-, und Materialkosten zu.
Leider werden aus Mitteln der Jugendpauschale des Landkreises keinerlei Aufwandsentschädigungen gefördert. Diesem Prinzip schloss sich nun auch die Stadt Bitterfeld-Wolfen an, so dass wir keine Förderung für Aufwandentschädigungen & Honorare bekommen.
Ohne eine derartige Förderung nützen uns die Zuschüsse von Materialkosten nur bedingt, da auch Akteure eine gewisse Anerkennung ihrer Tätigkeit / ihrer Wirkung erhalten sollten.
Deshalb erfolgt nun die Neueinreichung eines Antrages.
Wir müssen in diesem Zusammenhang (leider) darauf verweisen, dass wir uns im letzten Projektjahr befinden (der Roxy" am 31.12.2018 geschlossen wird) und Spenden kaum zu bekommen sind.
Wir haben 25 Jahre JUGENDarbeit geleistet, möchten das letzte Projektjahr ebenso **erfolgreich** abschließen und uns **würdevoll** mit der letzten Veranstaltung am **27.12.2018 verabschieden.**

Wir bitten um Förderung in der angegebenen Größenordnung.

Sollten Sie noch ausführlichere Informationen wünschen, so sind wir, bzw. ich als Projektleiter gern bereit, Ihnen diese im Ausschuss zu geben.

Mit freundlichem Gruß

Hentschel
Sozialarbeiter

Stadt Bitterfeld-Wolfen
- FB Bildung, Kultur, Soziales -

Abgabetermin 30.11.2017

Antrag

auf Gewährung einer Zuwendung entsprechend der Richtlinie zur Vergabe der Brauchtumsmittel zur Förderung gemeinnütziger Vereine, freier Wohlfahrtsverbände und Vereinigungen, zur Pflege der Städtepartnerschaftsbeziehungen und zur Unterstützung von Veranstaltungen der Heimatpflege in den Ortsteilen der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 24.04.2015

für das Haushaltsjahr **2018**

Ortsteil Wolfen

Vereinsförderung

Antragsteller: Jugendverein „Roxy" e.V.

Anschrift: OT Wolfen, Wittener Straße 36a, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Auskunft erteilt: Herr Roland Hentschel Tel.-Nr.: 03494 / 30180 (bitte ab 14:00 Uhr)

Mitglieder insgesamt: 21 davon Kinder/Jugendliche 14

1. Anschaffung von Ausrüstungs- und Ausstattungsgegenständen bis 150 Euro Einzelkosten (netto)

€		Finanzierungsplan	
Art der Gegenstände:			
	€	Eigenmittel	€
	€	Stadt Bitterfeld-Wolfen	€
	€	Zuschuss von Dritten	€
	€	Spenden u. a. Einnahmen	
	€		
	€		
Gesamtkosten	**€**	**Gesamtsumme**	**€**

2. Betriebs- und Sachkostenzuschüsse bis max. 50 v. H.

Kostenplan		Finanzierungsplan	
	€		
	€	Eigenmittel	€
	€	Stadt Bitterfeld-Wolfen	€
	€	Zuschuss von Dritten	€
	€	Spenden u. a. Einnahmen	
Gesamtkosten	**€**	**Gesamtsumme**	**€**

3. Maßnahmen
Es kann ein Zuschuss in Höhe von **max. 50 v. H. der Gesamtkosten** pro Maßnahme bewilligt werden.
Die Projektbeschreibung einschließlich Benennung Durchführungsort und –zeitraum ist als Anlage beizufügen.

3.1. Titel der Maßnahme

8 Projekte der Kinder- und Jugendarbeit – Freizeittreff „Roxy & mobile Jugendarbeit"

Kostenplan		Finanzierungsplan	
Büro, Org., Werbung	0,00 €		
Materialien	0,00 €	Eigenmittel	250,00 €
Ausleihkosten	0,00 €	Stadt Bitterfeld-Wolfen	900,00 €
Auswandentschädigungen	1.150,00 €	Zuschuss von Dritten	€
	€	Eintritte/Standgelder	
	€	Spenden	
	€	Sonstige Einnahmen	
Gesamtkosten	**1.150,00 €**	**Gesamtsumme**	**1.150,00 €**

3.2. Titel der Maßnahme

„Das waren wir - Roxy": *- Präsentation, Talk, Ausstellung über 25 Jahre -*

Kostenplan		Finanzierungsplan	
Büro, Org., Werbung	€		
Materialien	€	Eigenmittel	60,00 €
Aufwandentschädigungen	240,00 €	Stadt Bitterfeld-Wolfen	180,00 €
	€	Zuschuss von Dritten	€
	€	Eintritte/Standgelder	
	€	Spenden	
	€	Sonstige Einnahmen	
Gesamtkosten	**240,00 €**	**Gesamtsumme**	**240,00 €**

4. Personalkostenzuschuss bis max. 25 v. H.

Sozialarbeiter: Herrn Roland Hentschel für den Freizeittreff „Roxy & mobile Jugendarbeit"

Kostenplan		Finanzierungsplan	
Gesamtbrutto	€	Eigenmittel	€
Arbeitgeberanteile	€	Stadt Bitterfeld-Wolfen	€
Berufsgenossenschaft	€	Zuschuss von Dritten	€
		Spenden u. a. Einnahmen	
Gesamtkosten	**€**	**Gesamtsumme**	**€**

Die Gesamtkosten im jeweiligen Kostenplan müssen mit der Gesamtsumme im entsprechenden Finanzierungsplan übereinstimmen. **Bei Zuschüssen Dritter ist jeweils der Antrag an Kreis, Land, Bund oder Sonstige als Anlage beizufügen.**

5. Erklärung

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben wird hiermit versichert. Dem Antragsteller ist bekannt, dass eine Zuwendung nur gewährt werden kann, wenn mit dem Vorhaben erst nach der Beschlussfassung begonnen wird oder eine Ausnahmegenehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn vorliegt.

6. Ausnahmegenehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn

Eine Ausnahmegenehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn (enthält noch keine Zusage für die Gewährung einer Zuwendung) wird hiermit beantragt, da kurzfristige Verpflichtungen eingegangen werden müssen.

(X) Ja ( ) Nein *Zutreffendes ankreuzen!*

bezugnehmend auf den Antrag vom 19.09.17

Jugendverein „Roxy" e.V.
OT Wolfen, Wittener Str. 36a
06766 Bitterfeld-Wolfen
Tel./Fax: 03494/30180

OT Wolfen 20.07.18 ..... D. Dall .....

Ort / Datum Rechtsverbindliche Unterschrift Antragsteller

Jugendverein „Roxy“ e. V.

Projekt: „Roxy & mobile Jugendarbeit“

Antrag auf Förderung der Aufwandentschädigungen / Honorare im Bereich Sport, Spiel und Geselligkeit

Innerhalb des Gesamtprojektes sind nachfolgende Maßnahmen geplant:

1. örtliche Freizeitgestaltung:

1. „Offene Szene“
2. „Ballsportliche Betätigung“
3. „Malaktion“
4. „Skateparkbetätigung“

2. Projekte der Jugendarbeit:

1. Pr.: Lesebude „Junge Literatur“

3. Aufführungen & Veranstaltungen:

1. Pr. „Deutsch(ge)rock(t)“
2. Pr. "Lokal & Kultur“
3, „Konzi zum Rückkehrertag“

Projektplanung Entschädigungen Jc Roxy & Skatepark 2018

Projekte Veranstaltugen	Planung	Verwendung
Offene Szene - Jugendarbeit	100,00 €	2 x Jgd-leiter
Ballsportliche Betätigung Sportfeld / Skatepark	50,00 €	Jgdl. + Schiri
Malaktion im Skatepark	150,00 €	2 x Jgd-leiter
Skateparkbetätigung - Contest	100,00 €	2 x Jgd-leiter
10. Lesebude im "Roxy"	150,00 €	7 Akteure
Deutsch-Rock im "Roxy"	150,00 €	Band
Konzert: Lokal & Kultur im Skatepark	250,00 €	Skaterschule + Musiker
(letzte) Konzert zum Rückkehrertag 2019 im "Roxy"	200,00 €	Band
	1.150,00 €	

1. Örtliche Freizeitgestaltung

1. „Offene Szene“

Im offenen Bereich wird neben den Möglichkeiten mit Dart, Fußballkicker, Billard fast zu allen Jahreszeiten der angrenzende Basketballplatz genutzt.
Mit dem „Sportfeld im Nordpark“ erhöhen sich die Möglichkeiten, aber steigt ebenso der Betreuungsbedarf. Die bisherigen Erfahrungen von 2016 / 2017 besagen, dass hier durchaus Chancen liegen mittels zielgerichteter und / oder spontaner Aktivitäten neue Kinder und Jugendliche an kleinsportliche Aktivitäten heranzuführen.
Doch wesentlich ist die Kommunikation zwischen den Nutzern und Akteuren, sie mündet nicht nur in den täglichen Kontakten, sondern letztendlich in der Organisation und Umsetzung des Projektes.
Die Mediengruppe ist fester Bestandteil der offenen Betätigung. Hier werden nicht nur Fotos gemacht, sondern diese am PC mit entsprechenden Programmen bearbeitet, Flyer erstellt und ohne Fremdunterstützung die Homepage aktualisiert (über 83.000 Online-Besucher in 13 Jahren zeugen von der Qualität).
Durch die unterschiedlichen Nutzergruppen / Szenen liegen auch relativ unterschiedliche Bedürfnisse vor.

Geplanter Zeitraum: Ganzjährig.

2. Ballsportliche Betätigung

Kleinsportliche Betätigungen sind fester Bestandteil der Jugendarbeit im „Roxy“ geworden. Zielsetzung ist es, nach 2017 diese auch erneut im Sportfeld Wo-No anzubieten und im nächsten Jahr mit Akteuren auf dem Bolzplatz und dem Basketballfeld umzusetzen. In der offenen Jugendarbeit wird, wie o.g. die Spielfläche im Nordpark und der Basketballplatz am Roxy fast täglich genutzt.
Wir werden erneut ein Fußballturnier ausrichten, wobei die Regeln und die Anmeldung der Mannschaften in enger Absprache mit den Teilnehmern festgelegt werden. Uns kommt es darauf an, erneut Freizeitspieler zu erreichen und nicht diejenigen Jugendlichen, welche sich bereits in Sportvereinen betätigen. Der Platz wird vorher entsprechend hergerichtet & gesäubert.
Gespielt wird an einem Wochenendtag, wobei ein Schiedsrichter sämtliche Spiele pfeifen wird.

Geplanter Zeitraum: In der warmen Jahreszeit 2018.

3. „Malaktion“

Diese Malaktion soll ebenfalls am „Sportfeld im Nordpark von WoNo“ stattfinden.
Graffiti ist eine künstlerische Möglichkeit mittels Anwendung von Spraydosen.

Graffitischmierereien gibt es leider unzählige im Kreisgebiet Anhalt – Bitterfeld, oder im Stadtgebiet Bitterfeld-Wolfen.

Wir haben im letzten Jahr aufgezeigt, dass es anders geht und die Hauptfassade unseres Gebäudes völlig neu gestaltet.
Deshalb möchten wir auch 2018 Jugendliche auf diese sensible Materie aufmerksam machen.
Der Einsatz eines Teils unserer Stellwände ist dabei eingeplant.

Nach der Ideenfindung sowie der Anfertigung von Skizzen erfolgt die Bildaufteilung und malerische Gestaltung mittels Sprayfarbdosen.

Die Absicherung der **Fachkompetenz** zur Anleitung der Jugendlichen wird der Verein mit einem erfahrenen Jugendlichen absichern, welcher bereits in der Vergangenheit bei der Einlösung öffentlicher Aufträge sein Können belegte.

Sollten unter den teilnehmenden Jugendlichen begabte Akteure sein, so werden wir auch einen Teil des Skateparks neu gestalten.
Nur so können wir Vorurteile in der Bevölkerung abbauen und Jugendliche für das legitime Sprayen / Malen begeistern. Sie brauchen einfach konkrete Angebote.

Geplanter Termin: im Zeitraum Juni bis September 2018

4. „Skateparkbetätigung"

Die Klientel des „Sportfeldes im Nordpark" ist unterschiedlich hinsichtlich seiner Motivation diesen Treffpunkt aufzusuchen. Was die Akteure betrifft, so werden u.a. BMX/ Mountainbikes, Skateboards, Inlines, Waveboards und Scooter genutzt. Diese lassen sich technisch oder in ihrer sportlichen Anwendung kaum miteinander verbinden. Jede Szene hat seine Akteure oder Neulinge.
Das Skateboarden (*Skaten*) hat sich im Lauf der Jahrzehnte zu einer Sportart entwickelt, mit einem reichen Repertoire an Kunststücken (Tricks) und einer eigenen Begrifflichkeit.
Die Tricks bestehen dabei meistens aus Sprüngen mit dem Skateboard und werden oft in Kombinationen mit Drehungen des Brettes und des Körpers ausgeführt.
Einen übergreifenden Wettbewerb zwischen den einzelnen kann es eigentlich nicht geben, deshalb möchten wir vor allem darauf hinwirken, dass alle Altersgruppen ihr Recht auf Betätigung erhalten und eventuell kleine Contests anbieten.

Geplanter Termin: im Zeitraum Juni bis September 2018.

2. Projekt der Jugendarbeit

1. Projekt: „Lesebude"

Angeregt durch Jugendliche soll nun 2018 die bereits 11. Veranstaltung der Projektreihe „**Lesung**" letztmalig stattfinden. Entweder es werden sich wiederum junge Autoren mit ihren eigenen Texten vorstellen oder wir geben eine „Buchempfehlung". Damit wollen wir den Rahmen der Reihe erweitern.
Bereits im Jahre 2010 brachte es ein Teilnehmer auf den gewissen Punkt:
„Facebook und Co. gibt es zur Genüge, doch ich bin nach wie vor süchtig - süchtig nach Büchern ..... *und ich liebe es, ein neues Buch in die Hand zu nehmen, aufzuschlagen, den ersten Satz zu lesen, die erste Seite – und abzutauchen.*
Es sollen so auch Kontakte der Schreibenden bzw. Vortragenden & Gästen untereinander hergestellt werden, der Diskurs über die Texte oder das Buch und das Gespräch mit dem Publikum wird erneut im Vordergrund stehen. Ebenso gibt die Veranstaltung den AutorInnen und Autoren als Gesprächsebene über ihre literarischen Konzepte, egal ob es Lyrik, Prosa oder Dramatik ist und sucht dabei den Gedankenaustausch.

Geplanter Termin: Oktober 2018.

3. Aufführung / Veranstaltung:

1. "Deutsch(ge)rock(t)"

Musik von & für Jugendliche hat viele Schattierungen.
Zunehmend mussten wir jedoch in den letzten Jahren feststellen, dass Rockmusik mit deutschen Texten äußerst rar ist.

Jugendverein „Roxy“ e. V.

Projekt: „Das waren wir - Roxy“:

- Präsentation, Talk, Ausstellung -

Antrag im Bereich Sport, Spiel und Geselligkeit

2018 wird das letzte Projektjahr des „Jugendhauses Roxy“ sein.

1993 nach der Sanierung des Gebäudes konnten wir als „**Kids** – Freizeittreff „Roxy“ für Kinder besonders des Wohngebietes Wolfen-Nord abwechslungsreiche Angebote bis 2003 verwirklichen. Von 2003 bis 2018 haben wir uns dann insbesondere dem Klientel ab 14 Jahre zugewandt.
Grundsätzlich beinhaltet unsere Konzeption natürlich den Bereich der offenen Jugendarbeit, welcher mit der jugendkulturellen Betätigung einhergeht /einherging.

Zum Abschluss dieses von intensiver Kinder- und Jugendarbeit geprägten Wirkens möchten wir ein besonderes Resümee ziehen und hierzu eine Kombination aus ***Präsentation, Talk, und Ausstellung*** organisieren.
Es wird eine Power-Point-Präsentation, eine **Pressemappe** (über die 25 Jahre Roxy), eine abschließende kleine Talk-Runde und eine Ausstellung (mit ca. 400 Fotos A5) geben. Im Mittelpunkt werden Projekte, das ehrenamtliche Wirken und der Alltag des Jugendhauses stehen.
Hierzu werden wir Vertreter der Stadt Bitterfeld-Wolfen einladen und letztendlich symbolisch den Schlüssel zurückgeben.

Geplanter Termin: Im Dezember 2018

„Das waren wir - Roxy“: *- Präsentation, Talk, Ausstellung über 25 Jahre -*		
Leitung Präsentation, Talk, Ausstellung	60,00 €	Jgd-leiter
Pressbeiträge: Aufarbeitung, Auswahl, Bearbeitung	90,00 €	Jgd-leiter
Eigene Fotos, Bildauswahl, Bearbeitung	90,00 €	Jgd-leiter
	240,00 €	

Wir bitten um Förderung in Höhe von ca. 75 % der Aufwandentschädigungen.

Wolfen, den 30.07.18

Hentschel
Projektleiter